GWG

wohnen & wohlfühlen

Das Magazin der Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG Juli 2017

Aufgeblüht: Balkonwettbewerb S. 5

Verlässlich: Vertreterversammlung S. 8/9

Beliebt: Mitgliederreise S. 12

GWG Aktuell

WOHNPARK ALTSTADT

Ende letzten Jahres haben wir das Bauprojekt „Wohnpark Altstadt“ erfolgreich abgeschlossen. Zu unserer Freude waren alle 36 Wohnungen in kurzer Zeit vermietet und wir mussten eine Warteliste einführen, weil die Wohnungen sehr begehrt sind. Der große Zuspruch ist für uns eine Ermutigung und damit richtungsweisend für die Zukunft der GWG eG.

UMBAU DER GESCHÄFTSSTELLE

Bald beginnen wir mit dem Umbau unserer Geschäftsstelle in der Kaltenborner Straße 58. Barrierefreiheit ist das Stichwort! So werden nicht nur räumliche Veränderungen umgesetzt, sondern vor allem der Zugang barrierefrei gestaltet und ein Fahrstuhl eingebaut.

Inhalt

3	Editorial
4/5	Bauvorhaben, Balkonwettbewerb
6	Wohnungsangebote
7	Mitgliedertreff, Termine
8/9	Vertreterversammlung
10	Kinderfest
11/12	Mitgliederreise

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
Volkmar Paffenholz, Thomas Gerstmeier
Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG
Kaltenborner Straße 58 • 03172 Guben
Telefon: 03561 43870 • Telefax: 03561 66613
E-Mail: info@gwg-guben.de • www.gwg-guben.de
Registernummer: Cottbus, GnR 37 • Gerichtsstand: Guben,
Steuernummer: 056 135 00288
Vertretungsberechtigte Vorstände: Thomas Gerstmeier, Volkmar Paffenholz
Aufsichtsratsvorsitzender: Reinhard Mensch
Redaktion/Texte/Gestaltung: Blendwerck, Klein Priebus
Fotos: GWG Guben eG, Fotolia

KUNSTSTOFFDECKEL-SAMMLUNG UNTERSTÜTZT SCHUTZIMPFUNG!

Jeder kennt sie und sie sind in vielen Haushalten nahezu täglich im Gebrauch – unscheinbar aber dennoch enorm wichtig: die Kunststoffdeckel von Getränkeflaschen! Diese Deckel sammeln wir nun, denn der Kunststoff, aus dem sie hergestellt werden, ist ein wertvoller Recyclingstoff. Die gesammelten Deckel leiten wir weiter an den Rotary Club Guben. Die Rotarier – unter ihnen unser Vorstand Thomas Gerstmeier – unterstützen damit die bundesweite Aktion „Deckel drauf – Deckel gegen Polio“! Die Deckel können Sie in der GWG Geschäftsstelle und in den Hausmeisterbüros abgeben. Weitere Infos finden Sie auf der Homepage des Rotary-Clubs unter https://guben.rotary.de

SIND SIE ONLINE?

Noch in diesem Jahr wird die GWG eG eine neue zeitgemäße Homepage erhalten! Unser alter Internetauftritt ist in die Tage gekommen und bekommt nun eine ordentliche Auffrischung! Besuchen Sie uns auch in Zukunft auf www.gwg-guben.de

MITGLIEDER WERBEN MITGLIEDER

Wir danken Ihnen: Es funktioniert! Wir freuen uns sehr, dass unsere Aktion „Mitglieder werben Mitglieder“ von Ihnen so gut angenommen wird. Und auch in Zukunft gibt es natürlich eine Prämie! Achten Sie weiterhin auf die neuen Türanhänger und nutzen Sie die Werbecoupons auf unserer Homepage.

NICHT SOOO DELIKAT...

...und vor allem kostenintensiv sind verstopfte Abflussrohre. Das kommt leider immer noch viel zu häufig vor und oft genug sind davon nicht nur die Verursacher betroffen, sondern alle, „die am gleichen Rohr“ hängen. Diesem etwas undelikaten Thema kann man nur mit einer Mischung aus Ernsthaftigkeit & Humor begegnen, oder? Bitte, bitte achten Sie darauf, keine aufquellenden Hygieneartikel oder auch Feuchttücher in die Toilette zu werfen :-).

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere dritte Ausgabe des neuen Mitglieder-Magazins haben wir nun zum zweiten Mal Guben-weit verteilen lassen. Warum wir das machen? Der Wohnungsmarkt in Guben ist zwar vergleichsweise übersichtlich, aber unserer Meinung nach ist das Modell der Genossenschaft mit all seinen Vorteilen noch viel zu wenig bekannt. Wenig bekannt ist ebenfalls die Art & Weise, wie wir wirtschaften und zusammen mit unseren Mitgliedern für ein sorgenfreies Wohnen heute und in der Zukunft sorgen.
Die vergangenen Jahre waren sehr gute und erfolgreiche Jahre für die GWG eG. Diesen Erfolg verdanken wir gleichermaßen unseren aktiven Mitgliedern, dem Aufsichtsrat und der Vertreterversammlung, in der wir oft heiß diskutiert haben – und zu Ergebnissen gekommen sind. Auf den Seiten acht und neun lesen Sie dazu alle Entscheidungen der Versammlung vom 22. Juni. Unter anderem gab es eine wichtige Satzungsänderung.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

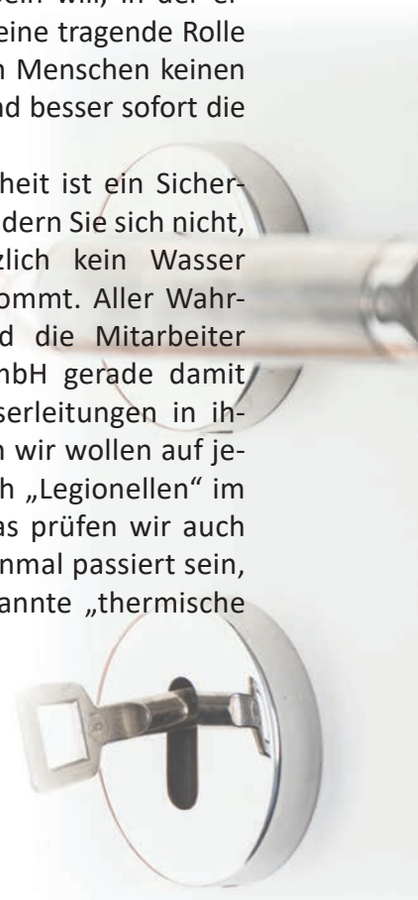
Ihre Vorstände

Thomas Gerstmeier & Volkmar Paffenholz

RUND UM DAS THEMA SICHERHEIT

Über die durch uns bis 2020 zu installierenden Rauchmelder haben wir Sie schon im vergangenen Jahr unterrichtet. Ein weiteres wichtiges Sicherheitsthema sind die Hauseingangstüren. Laut Gesetzgeber sind diese Türen Bestandteil der Flucht- und Rettungswege und dürfen nicht verschlossen sein. Stellen Sie sich vor, ein Kind, eine Person mit Bewegungseinschränkungen, Besucher oder wer auch immer muss im Falle eines Brandes das Gebäude schnell verlassen. Wer denkt in einer solch hektischen und psychisch sehr stark beanspruchten Situation an den Haustürschlüssel?
Wenn Sie nun an den mangelhaften Schutz vor Einbrechern denken, dann können wir Sie vielleicht mit der aktuellen Kriminalstatistik beruhigen: Vornehmlich und deutlich mehr sind Einfamilienhäuser bedroht. Aufmerksam sollten Sie aber so oder so sein. Zur Verbesserung der Sicherheit der Kellerräume werden wir die Haupteingangstüren zu diesem Bereich nach und nach mit hochwertigen Zylinderschlössern ausrüsten.

Aufmerksam sollten Sie auch sein, wenn Sie durch Fremde angesprochen werden. Der sogenannte „Enkeltrick“ wurde gelegentlich auch an Senioren in Guben ausprobiert. Wenn Ihnen also ein Fremder am Telefon oder an der Wohnungstür eine Geschichte unterjubeln will, in der eines Ihrer Familienmitglieder eine tragende Rolle spielt, sollten Sie diesem Menschen keinen Glauben schenken und besser sofort die Polizei rufen.
Auch die Gesundheit ist ein Sicherheitsthema! Wundern Sie sich nicht, wenn mal plötzlich kein Wasser aus dem Hahn kommt. Aller Wahrscheinlichkeit sind die Mitarbeiter der BIS Guben GmbH gerade damit beschäftigt, die Wasserleitungen in ihrem Haus zu spülen, denn wir wollen auf jeden Fall verhindern, dass sich „Legionellen“ im Wassersystem festsetzen. Das prüfen wir auch regelmäßig. Sollte es doch einmal passiert sein, dann setzen wir eine sogenannte „thermische Desinfektion“ ein.



Termine

Sa, 8.7.2017, 19.00 Uhr
Lateinamerikanische Musik
→ Orangerie Kloster Neuzelle
Die Gruppe Borinkuba spielt Charthits aus Lateinamerika!

Sa, 15.7.2017
Wassersport am Deulowitzer See
Was man so alles im, am und mit Wasser spielen kann!

Do, 3.8.2017, 20.00 Uhr
Jaques Offenbachs: „Orpheus in der Unterwelt“ (Oper)
→Kreuzhof Kloster Neuzelle

Sa, 5.8.2017, 14.00 Uhr
Guben trifft Gubin zur deutsch-polnischen Begegnung und Picknick
→ Neiße-Insel Guben

Sa, 26.8.2017, 10.00 Uhr
Radwanderung in die blühende Lieberoser Heide
→ Abfahrtsort: Touristinformation Guben.
Mit dem Radwanderführer Gerd Richter

So, 3.9.2017, 20.30 Uhr
Filmmusiknacht „Sounds of Hollywood“ & Musikspektakel „Philharmonic Rock“
→ am Hüttenwerk Peitz

Sa, 9.9.2017, 10.00 Uhr
Gubener Appelfest
→ rund um das Gubener Rathaus

Fr, 15.9.2017, 20.00 Uhr
Live in Concert: Ulla Meinecke
→ Gubener Fabrik „WerkEins“
Die Musikerin tourt seit vielen Jahrzehnten mit unterschiedlichen Bands und Stilrichtungen. Ihr erstes Album produzierte 1977 Udo Lindenberg!

Hier geht‘s voran! Bauvorhaben

Neubau, Umbau, Renovierung und Abriss. Das sind Themen, die uns ständig beschäftigen.
Vor allem legen wir unser Augenmerk dabei auf die Qualität der Maßnahmen ganz im Sinne unserer Genossenschaft und den Anspruch, das Beste für unsere Mitglieder zu entwickeln.

Das Projekt „Wohnpark Altstadt“ erlaubt schon einen kleinen Blick in die Zukunft und ebenso werden Sie nach Fertigstellung sehen (und manche auch er-wohnen), dass sich der erfolgreiche Umbau in der Goethestraße 84–84b lohnen wird. Die Baumaßnahmen werden mit den jetzt neu entstehenden Kleinwohnungen in den oberen Geschosslagen noch im Herbst abgeschlossen. Für die bezugsfertigen Wohnungen haben wir zudem ein ganz besonderes Angebot entwickelt: Diese Wohnungen werden nicht nur barrierearm mit ebenerdiger Dusche und einem schönen Balkon ausgestattet, sie erhalten zudem noch einen komfortablen Wohnungsmanager, mit dem Sie einerseits Heizenergie sparen, ihre Heizung individuell steuern können (wer möchte auch per Smartphone oder Tablet aus der Ferne) und darüber hinaus auch Ihre Verbräuche stetig im Blick haben. Na wie wär‘s?

Der Abriss von GWG-Gebäuden steht in diesem Jahr nicht an, bleibt aber langfristig für uns ein Thema, dem wir uns nicht entziehen können. Im Jahr 2030 werden in Guben vermutlich 5.000 Menschen weniger leben. Der zunehmende Leerstand, der mit der demografischen Entwicklung einhergeht, führt dazu, dass manche Gebäude auf Dauer zu Lasten der Wirtschaftlichkeit unserer Genossenschaft gehen.

Nachdem wir uns auf Seite 3 um Ihre Sicherheit gekümmert haben, ist nun Ihre Bequemlichkeit dran:
Gerade unseren älteren Mitgliedern ist es nicht zuzumuten, ihre Fahrräder und besonders die etwas schwereren Elektroräder aus den Kellerräumen raus und wieder rein zu tragen. Da kommt keine Freude auf! Deshalb stellen wir nun für Sie mit Sicherheitsschlössern ausgerüstete Fahrrad- und Rollatorenboxen auf. Die ersten fünf Boxen kommen in die Karl-Liebknecht-Str. 31, in die Parkstraße/Karl-Marx-Straße, in den Blumenweg/Gartenstraße, in die Erich-Weinert-Str. 12–16 und in die Karl-Marx-Str. 45/Clara-Zetkin-Str. 9–11.

Ein Internetzugang ist heute bereits selbstverständlich, ebenso wie die Möglichkeit, in herausragender Qualität eine Vielzahl von TV-Programmen schauen zu können. Die fortschreitende Technisierung wartet nun mit einer Neuerung für Sie auf, von der wir

noch vor wenigen Jahren nicht einmal geträumt haben. In unseren Musterwohnungen, die wir künftig einmal im Quartal präsentieren, testen wir eine sogenannte Komfortsteuerung, mit der die Heizung über eine „App“ gesteuert wird. Darüber hinaus werden spezielle Wohnungen in den oberen Geschosslagen auf Wunsch mit einer komfortablen und modernen Einbauküche ausgestattet.

Wir machen es uns dennoch nicht bequem und denken jederzeit an Wachstum und unsere Entwicklung:
Nicht nur unser „Mitglieder werben Mitglieder“-Projekt ist ein großer Erfolg. Auch die Anwerbung neuer Genossenschaftsmitglieder in Kooperation mit Dienstleistern aus Guben funktioniert ganz prächtig. Worum es dabei geht? Als Neu- oder auch Alt-Genossenschaftsmitglied erhalten Sie bei Ein- oder Umzug von uns drei Gutscheine im Wert von je 125,- Euro. Diese Gutscheine können Sie bei unseren Partnern einlösen: Hellweg-Baumarkt, Hoffmann-Möbel, TV-Netzgesellschaft mbH, Schefter & Groh Unterhaltungselektronik GmbH und für einen Umzugswagen der Firma Popp-Fahrzeugbau GmbH.

Zu guter Letzt:
Der nächste Tag der offenen Tür findet am 30.9.2017 von 9 bis 13 Uhr in der Karl-Marx-Str. 51 statt.

Blumen oder Kräuter? Oder beides?

Wer hat den schönsten Balkon oder Vorgarten?

Unser Balkon- und Vorgarten Wettbewerb steckt an und zwar zum Mitmachen! Die Resonanz ist in jedem Jahr größer geworden und immer wieder sind wir von den bunten und ausgefallenen Ideen unserer Mitglieder überrascht, die uns und ihren Nachbarn zeigen, was alles auf einem Balkon gedeihen kann. Besonders gefallen haben uns die gelungenen Mischungen aus Blumen- und Kräuterpflanzungen, also etwas für die Augen und etwas für den Gaumen!

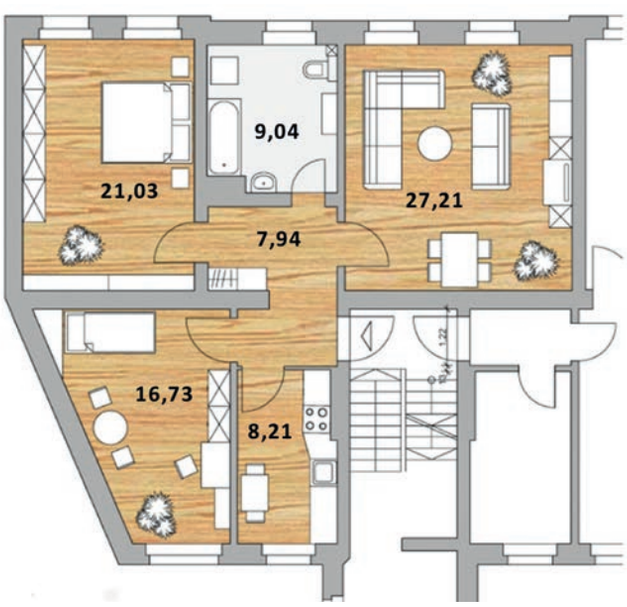
Vier Balkone und einen Vorgarten werden wir prämieren. Auf die Gewinner wartet ein Gutschein im Wert von 50,- Euro. Die durch die Jury ermittelten Gewinner werden am 12. September 2017 ausgezeichnet. Also: Auf die Plätze, fertig, los!

Wohnungs-angebote

SCHÖNE 3-RAUM-ALTBAUWOHNUNG MIT GROSSZÜGIGEM BADEZIMMER 89,26 M²

Wilkestr. 12a, 2. OG links, Bad mit Wanne & Fenster, Keller, Abstellraum, Küche mit Fenster

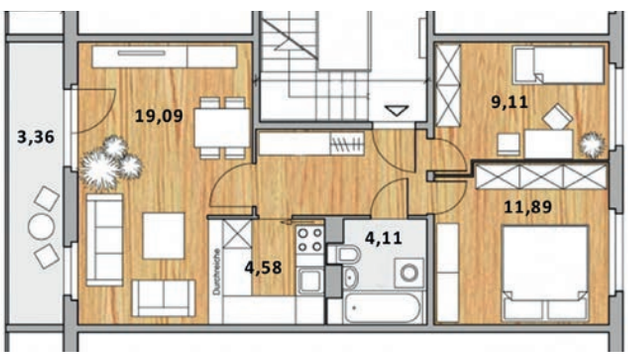
Grundnutzungsgebühr	441,84 €
Nebenkosten	105,00 €
Heizkosten	125,00 €
Gesamtnutzungsgebühr	671,84 €
einmalig Geschäftsanteile	1.240,00 €
einmalig Eintrittsgeld	40,00 €
Energiebedarfsausweis	
Energieverbrauch	202,00 kWh/(m²a)
Energieträger für die Heizung	Gas
Baujahr des Gebäudes	1898



MUSTERWOHNUNG MIT EINBAUKÜCHE UND 3 ZIMMERN, 57,80M²

Brandenburgischer Ring 6, 2. OG links, Bad mit Wanne, Balkon, Keller, Abstellraum, Einbauküche

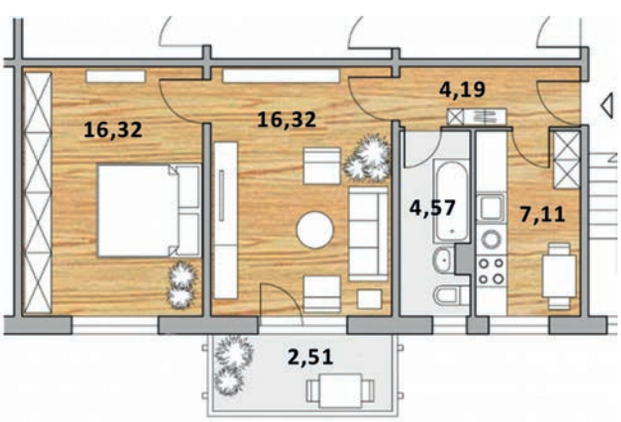
Grundnutzungsgebühr	313,28 €
Nebenkosten	65,00 €
Heizkosten	65,00 €
Gesamtnutzungsgebühr	443,28 €
einmalig Geschäftsanteile	1.085,00 €
einmalig Eintrittsgeld	40,00 €
Energieverbrauchsausweis	
Energieverbrauch	76,00 kWh/(m²a)
Energieträger für die Heizung	Fernwärme
Baujahr des Gebäudes	1973



GEPFLEGTE 2-RAUM-WOHNUNG MIT WEST-BALKON, 51,26 M²

Heinrich-Mann-Str. 38, 3. OG links vorn, Bad mit Wanne & Fenster, Balkon, Keller, Abstellraum, Küche mit Fenster

Grundnutzungsgebühr	251,69 €
Nebenkosten	57,00 €
Heizkosten	57,00 €
Gesamtnutzungsgebühr	365,69 €
einmalig Geschäftsanteile	930,00 €
einmalig Eintrittsgeld	40,00 €
Energieverbrauchsausweis	
Energieverbrauch	93,00 kWh/(m²a)
Energieträger für die Heizung	Fernwärme
Baujahr des Gebäudes	1966



Weitere Informationen

Frau Brose
Tel. 03561 5196060 oder 438724
E-Mail: info@gwg-guben.de

Unser neuer Mitgliedertreff

Am 31. März haben wir unseren neuen Mitgliedertreff in der Erich-Weinert-Str. 1 a eröffnet. Wir starten mit zwei Veranstaltungen pro Woche für Groß und Klein. Der Treff – 91 m² groß – bietet zudem viel Platz für private Veranstaltungen unserer Mitglieder. Die Leitung übernimmt Karin Waßmann, die einigen von Ihnen schon als langjährige Mitarbeiterin der Volkssolidarität bekannt ist. Sie steht Ihnen zudem jeden Dienstag von 8 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr zur Verfügung und hilft Ihnen bei der Beantwortung grundsätzlicher Fragen der sozialen Unterstützung, wie z. B. Behördengängen.

GWG: Frau Waßmann, wird der Mitgliedertreff angenommen?

KW: Dafür, dass die Eröffnung am 31. März noch nicht so lange her ist, werden der Mitgliedertreff und unser Betreuungsangebot sehr gut angenommen! Wir durften schon einige Veranstaltungen ausrichten: Angefangen vom Osterfest für die Kleinen, über den Senioren-Tanznachmittag bis hin zu unseren Kartenspielrunden.

GWG: Was ist das Besondere am Mitgliedertreff?

KW: Zum einen unser wirklich buntes Programm, mit dem wir auf die unterschiedlichen Altersgruppen und Bedürfnisse eingehen, aber auch die Möglichkeit für Mitglieder und Mieter, die Räumlichkeiten für private Veranstaltungen zu buchen. Wir haben eine Küche und genügend Tische, Stühle, Geschirr und Besteck für 45 Personen.

GWG: Frau Waßmann – über den Mitgliedertreff bieten Sie zusätzlich ein Beratungsangebot an. Worum geht es da?

KW: Das Spektrum reicht von Themen wie Pflegeleistungen und Schwerbeschädigtenrecht bis hin zur Unterstützung bei Krankheits- oder Todesfällen. Ich helfe durch den Paragraphendschungel und natürlich habe ich ein Ohr für die alltäglichen Sorgen und Nöte.

GWG: Auch die GWG hat mittlerweile eine Reihe von Flüchtlingen in der Mieterschaft. Werden Sie auch in diesem Bereich aktiv?

KW: Ja, natürlich und zwar in beide Richtungen. Die Flüchtlinge sind ja in der Regel nicht mit unseren Gepflogenheiten vertraut und andersherum ist ihre Kultur für viele von uns ein Rätsel. Ich freue mich deshalb sehr, dass wir einige sehr engagierte Mitglieder und Mieter haben, die sich mit schönen Ideen einbringen. Ein Zukunftsprojekt für den Mitgliedertreff ist eine Kochwerkstatt, in der wir zusammen kochen werden. Nicht nur die Liebe geht durch den Magen – auch das gegenseitige Verstehen.

GWG Gewerbepartner:
Die lieben Zähne!

Knack. Autsch. Oh weh! Und schon ist es passiert. Ein Zahn schmerzt. Das kennt jeder. Für viele von uns ist der Gang zum Zahnarzt nicht immer ein Moment der Freude, auch wenn jeder weiß – Schmerz lass nach – dass hinterher meist alles gut (und schön) ist. In Sachen Zahnarzt war früher tatsächlich „nicht alles besser“. Zahnärzte und die mit ihnen kooperierenden Dentallabore vollbringen heute viele schmerzfreie und befreiende kleine Wunder, egal ob es die ersten, zweiten oder dritten Zähne sind. Eine enge Zusammenarbeit verbindet zwei unserer Mieter in der Karl-Marx-Straße 9. Das ist zum einen die Zahnarztpraxis von Gabriele Schulz und zum anderen das Dentallabor von Konstanze Zocher. Das ist kompetente Frauenpower! Constanze Zocher bringt es auf den Punkt: „Was unsere Zusammenarbeit besonders ausmacht, ist der kurze Weg. Normalerweise bekommen Dentallabore nur einen Namen und einen Abdruck geliefert. Ich dagegen kann immer zu Frau Schulz in die Praxis gehen und dann zusammen mit ihr und dem Patienten entscheiden, was gemacht wird. Das ist für alle Beteiligten ein großer Vorteil!“

GWG Vertreterversammlung am 22.6.2017

Veranstaltungsort der diesjährigen Vertreterversammlung war das „Werk Eins“ des Fabrik e. V. in der Mittelstraße 18 in Guben. Von 54 eingeladenen Vertretern waren 35 anwesend und die Vertreterversammlung somit beschlussfähig. Zwölf Vertreter fehlten entschuldigt.

ENTSPRECHEND DER TAGESORDNUNG WURDE ZU DEN NACHFOLGENDEN NEUN BESCHLÜSSEN PER STIMMKARTE ABGESTIMMT:

Die Beschlussvorlage Nr. 1: „Der Lagebericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2016 wird angenommen.“ wurde mit einer Gegenstimme angenommen.
Die Beschlussvorlage Nr. 2: „Der Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2016 wird angenommen.“ wurde mit zwei Gegenstimmen angenommen.
Die Beschlussvorlage Nr. 3: „Der Jahresabschluss 2016 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) wird in der vorgelegten Form festgestellt.“ wurde mit einer Gegenstimme angenommen.
Die Beschlussvorlage Nr. 4: „Der Prüfbericht nach § 59 Abs. 1 GenG für das Geschäftsjahr 2015 wird bestätigt. Die Einsichtnahme vor Beschlussfassung war lt. Einladung zur Vertreterversammlung gesichert.“ wurde mit einer Stimmenthaltung angenommen.
Der eingereichte Antrag auf Änderung der Beschlussvorlage Nr. 5 : „Der Bilanzgewinn in Höhe von 1.893.902,75 € ist als 4%ige Dividendenzahlung auf die gezeichneten Genossenschaftsanteile an die Genossenschaftsmitglieder auszuzahlen und der verbleibende Rest in ‚Andere Ergebnisrücklagen’ einzustellen“ wurde mit 31 Gegenstimmen und 3 Stimmenthaltungen nicht angenommen.
Die Beschlussvorlage Nr. 5: „Der Bilanzgewinn in Höhe von 1.893.902,75 € ist in voller Höhe in ‚Andere Ergebnisrücklagen’ einzustellen“ wurde mit einer Gegenstimme und vier Stimmenthaltungen angenommen.
Die Beschlussvorlage Nr. 6: „Dem Vorstand wird für das Wirtschaftsjahr 2016 Entlastung erteilt.“ wurde mit einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung angenommen.
Die Beschlussvorlage Nr. 7: „Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.“ wurde mit drei Gegenstimmen angenommen.
Die Beschlussvorlage Nr. 8: „Die vorliegende Satzungsänderung (Neufassung der Satzung) wird durch die Vertreterversammlung am 22.06.2017 beschlossen.“ wurde mit zwei Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen angenommen.
Die Beschlussvorlage Nr. 9: „Die vorliegende Änderung der Wahlordnung (Neufassung der Wahlordnung) wird durch die Vertreterversammlung vom 22.06.2017 beschlossen.“ wurde mit einer Gegenstimme angenommen.

WAHL DER AUFSICHTSRATSMITGLIEDER

Gemäß § 24 endet die Amtsdauer für die Mitglieder des Aufsichtsrates Horst Mischke und Gerd Franke.
Für die geleistete Arbeit in den vergangenen drei Jahren bedankte sich der Vorstand. Beide Herren erklärten sich gem. Satzung § 24 bereit, im Aufsichtsrat auch zukünftig mitzuarbeiten und stellten sich zur Wiederwahl. Es lagen keine weiteren Kandidatenvorschläge vor. In offener Wahl wurden die Herren Horst Mischke und Gerd Franke in den Aufsichtsrat gewählt.
In der ersten konstituierenden Sitzung des Aufsichtsrates wurden gewählt:
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Herr Mensch
Stellvertreter des Vorsitzenden: Herr Mischke
Schriftführer: Herr Hänsel
Stellvertretender Schriftführer: Herr Franke

AUS DEM LAGEBERICHT

Am 31.12.2016 hatte unsere Genossenschaft 2.381 Mitglieder.
123 neue Mitglieder, davon 13 für den Wohnpark Altstadt, konnten 2016 in der Genossenschaft begrüßt werden, für 84 Personen ist die Kündigung

zum 31.12.2016 wirksam geworden. Hauptkündigungsgrund war mit 40 Prozent auch im abgelaufenen Geschäftsjahr wieder der Wegzug aus Guben. Altersbedingt haben 60 Mitglieder die Genossenschaft verlassen (Vorjahr 54).

Der Altersdurchschnitt der Genossenschaftsmitglieder hat sich auf 62,4 Jahre (Vorjahr 62,2) erhöht.

Im Geschäftsjahr 2016 konnte die Genossenschaft einen Bilanzgewinn von 1,9 Mio. € erwirtschaften. Aus der langfristigen Wirtschaftsplanung für die Jahre 2017 bis 2026 ergeben sich für die kommenden Jahre ebenfalls kontinuierlich Jahresüberschüsse, die weiterhin in unsere Bestände investiert werden.

Zum 31.12.2016 verwaltete die Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG 2.511 Wohnungen mit einer Wohnfläche von 147.117,37 m² (Vorjahr: 2.488 mit 145.358,68 m²) und 39 Gewerbeeinheiten. Des Weiteren befinden sich im Bestand der GWG eG 110 Garagen (Vorjahr: 98) und 515 Pkw-Stellplätze (Vorjahr: 491). Durch die Genossenschaft werden ferner 166 Pachtgrundstücke verwaltet, worauf sich Eigentumsgaragen befinden. Die Zunahme von insgesamt 23 Wohnungen gegenüber dem 31.12.2015 ist einerseits durch die Nutzungsaufnahme von 24 Wohnungen im „Wohnpark Altstadt", andererseits durch die Zusammenlegung von einer 1-Zimmer- und einer 3-Zimmer-Wohnung zu einer 5-Zimmer-Wohnung begründet.

Darüber hinaus wurde das Projekt „Neubau Wohnpark Altstadt" fortgeführt. Bereits 2015 wurde mit der Errichtung von zwei Wohngebäuden begonnen. Aufgrund der guten Akzeptanz innerhalb der Gubener Bevölkerung konnte in Fortführung des Projektes 2016 das dritte und letzte Gebäude errichtet werden, welches planmäßig zum Ende des Jahres nach nur 10 Monaten Bauzeit fertiggestellt wurde. Zwischenzeitlich sind alle 36 Wohnungen des Wohnparks Altstadt zur Nutzung an die neuen Bewohner übergeben worden. Lediglich die Außenanlagen des 2. Bauabschnitts müssen noch errichtet werden.

Nicht mehr wegzudenken ist das Angebot von insgesamt vier Gästewohnungen. Da es hier immer wieder zu Engpässen gekommen ist, hat sich die Genossenschaft 2016 dazu entschieden, eine weitere Wohnung in der Kaltenborner Str. 110 als Gästewohnung herzurichten.

Kinder, Kinder, Kinder

Was macht man mit 600 Kindern? Natürlich ein Kinderfest feiern! Es war mal wieder ein riesiger Spaß, und den hatten natürlich nicht nur die Kinder, sondern ebenso die vielen Eltern und Großeltern. Zum Kindertag am 1. Juni hatte die GWG zusammen mit dem Netzwerk „Gesunde Kinder" und der Kita Naemi-Wilke-Stift auf den Loksportplatz geladen. Fast fünf Stunden lang war der Sportplatz ein fröhliches und buntes Durcheinander. Es gab eine Kinder- und Zaubershow mit den beliebten Entertainern Rally und Olly, Hüpfburgen, Torwandschießen, ein Bungee-Trampolin, es wurde gebastelt, Gubener Abiturienten betreuten das Kinderschminken, es gab eine Bastelstraße, für die ganz Kleinen eine Krabbel- und Spielecke, Pferdereiten und Kutschfahrten und natürlich waren auch die Gubener Feuerwehr, die Polizei und der Jugendförderverein Fussballunion Niederlausitz mit dabei. Kinder, Kinder! Wir freuen uns schon auf viele glückliche Gesichter im nächsten Jahr!

RÄTSELSPASS: *Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erleben*

1. Die Schiffstour der Mitgliederreise beginnt und endet in ...
2. Armbruch, Beinbruch, ...
3. Wer außer Lenné hat die Parklandschaft in Neuhardenberg gestaltet?
4. Ein Schloss in Alt ...? Nein, in ...
5. In Bad Freienwalde gibt es ein besonderes Restaurant.
6. Hier steht ein Koloss aus Stahl
7. Wie viele Meter ist das Schiffshebewerk in Niederfinow hoch?

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

Termine Mitgliedertreff (Auswahl)

04.07. 14.00 Uhr
Tipps und Hilfen zum Umgang mit dem Handy und Smartphone

11.07. 15.30 Uhr
Vortragsreihe „Aus der Geschichte der Stadt Guben“
1. Teil ab 1949

27.07. 14.00 Uhr
Unser Treff „ON TOUR“
Mit dem Bus durch Guben. Frau Huhold und Herr Gerstmeier erläutern Neuerungen im Stadtbild.

03.08. 14.00 Uhr
Gemeinsames Sommerfest der GWG und der Volkssolidarität
Rasenfläche Heinrich-Mann-Str. 39

24.08. 14.00 Uhr
Ordnung und Sicherheit in der Stadt Guben und der Genossenschaft
Polizeipräsidium Cottbus und die GWG informieren

26.08. 10.00 Uhr
Zuckertütenfest
Dazu laden wir alle Schulanfänger der Genossenschaft ein.

31.08. 17.00 Uhr
Grillfest am Mitgliedertreff
mit den Mitgliedern der Genossenschaft und den Mitarbeitern der GWG

05.09. 14.00 Uhr
Was bringt das neue Pflegestärkungsgesetz?

Mitgliederreise in den Oderbruch

Liebe GWG Genossenschafts-Mitglieder und Mieter, es ist endlich soweit! Die diesjährige Mitgliederreise führt im September in den Oderbruch. Wir bleiben in der brandenburgischen Heimat, genießen die Natur, besuchen zwei eindrucksvolle Ziele, schippern auf der Oder und für die Verköstigung wird wie immer auch gesorgt. Interessiert?

Mit unserem 4 Sterne Bus geht es zu unserem ersten Ziel „Schloss Neuhardenberg“ – das zu großen Teilen von Karl Friedrich Schinkel entwickelt wurde. Sie können hier an einer Schlossbesichtigung teilnehmen oder einen ausgedehnten Spaziergang im Park machen, den neben Peter Joseph Lenné auch Fürst Pückler gestaltet hat.

Die vielen Eindrücke und die frische Luft machen hungrig! So führt uns unsere Tagesreise in das Panoramarestaurant Carlsburg nach Bad Freienwalde. Gestärkt und ausgeruht fahren wir anschließend nach Oderberg. Wir wechseln hier das Fahrzeug und tauschen den sicheren Boden gegen schwankende Planken. Aber keine Angst! Das Schwanken hält sich in Grenzen. Mit einem schmucken Fahrgastschiff steuern wir die nächste Attraktion des Tages an: Niederfinow!

Auch wenn Sie schon einmal in Niederfinow waren, werden Sie sicher – wie auch wir – dieses gigantische Schiffshebewerk mit jedem Mal neu erleben und begeistert sein. Auf einer Grundfläche von 2.500 m² erhebt sich ein 60 Meter hoher Koloss aus Stahl. Die hier fahrenden Schiffe – auch unser Schiff! – überwinden einen Höhenunterschied von 36 Metern. Noch imposanter ist allerdings das neue Hebewerk, das mit gesteigerten Kapazitäten vermutlich noch in diesem Jahr in Betrieb geht.

Mit unserem Kapitän geht es am Nachmittag wieder zurück Richtung Oderberg. An Bord werden Kaffee und Kuchen serviert und während wir durch den Lieper See schippern, um zu unserer Anlegestelle zu gelangen, haben wir Zeit, den Tag Revue passieren zu lassen.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen 4****Reisebus mit Bordservice
- Besichtigung Schloss Neuhardenberg inkl. Eintritt und Führung
- Mittagessen auf der Carlsburg (Tellergericht)
- Dampferfahrt durch die schöne Oderbruchlandschaft inkl. Schleusenfahrt und Besichtigung
- Kaffee und Kuchen auf dem Schiff
- Reisebetreuung

REISETERMINE:

- 04.09./05.09./06.09.

PREIS PRO PERSON:

- 58,50 €

Abgabe in der Geschäftsstelle der GWG oder in den Hausmeisterbüros. Die Abfahrtszeiten erfahren Sie in der Geschäftsstelle.

Weitere Informationen

Lange Reisen
Friedrich-Schiller-Straße 5 G
03172 Guben
Telefon: 03561 550970

Ich/Wir möchte/n teilnehmen:

Name/Anmelder:
Anschrift:
Telefon:
Anzahl der Teilnehmer:

Terminwunsch:
Unterschrift: